

NRW: A13 nur für neu ausgebildet Grundschullehrer?

Beitrag von „Kathie“ vom 22. Januar 2018 17:56

Es müsste viel mehr Plätze an der Förderschule geben. Leider hört man hier oft, dass die Förderschulen voll sind, was dann bedeutet, dass die Schüler eben an die normale Grundschule gehen, wo sie in Klassen mit 25 anderen Kindern von einer (nicht speziell dafür ausgebildeten und schlechter bezahlten) Grundschullehrkraft unterrichtet werden.

Erzieher an der Förderschule: würde aus oben genannten Gründen sicherlich nicht funktionieren.

Was ich mir aber vorstellen könnte: Erzieher als Doppelbesetzung an Grundschulen, die inklusiv arbeiten. Da könnten sie gut mal mit in der Klasse sein und mit dem ganzen Drumherum helfen. Wer schon einmal Kunst oder Sport mit einer 1. Klasse gemacht hat, weiß, wovon ich rede. Das wäre ein Traum. Aber nachdem sowieso ein Erziehermangel herrscht, wird das wohl ein Traum bleiben ;-).